

CMS[®]

ABE: 53438

**Design:
C 27**

**Radnummer:
C27 657 44 62S**

**Daten:
6.5x17" H2 ET44 LK5/112/R66.6
CMS 1278/05**



CMS Automotive Trading GmbH

SAP Allee 2 - D-68789 St. Leon-Rot - Tel.: +49 (0) 6227 35838-0 - Fax : +49 (0) 6227 35838-33 - Mailto: info@cms-wheels.de

Verbraucherinformation:

1. Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihrer neuen CMS-Leichtmetallräder. Sie haben damit ein hochwertiges Produkt erworben. Bitte lesen und beachten Sie daher nachstehende Informationen.
2. Ihr Fachhändler händigt Ihnen dieses Dokument aus, das gleichzeitig eine Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE), oder ein TÜV-Teilegutachten, nach StVZO § 19/3, beinhaltet. Bei TÜV-Teilegutachten ist nach der Umrüstung für Ihr Fahrzeug umgehend eine Änderungsabnahme, durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen, erforderlich. Ggf. kann dies auch bei einer ABE der Fall sein. Bitte überprüfen Sie dies in der ABE. Eine ABE muss immer im Fahrzeug mitgeführt werden.
3. Aluminiumräder bedürfen einer regelmäßigen Pflege. Bitte benutzen Sie dazu ausschließlich warme Seifenlauge, oder handelsübliche PKW-Pflegemittel. Verwenden Sie niemals scheuernde Putzmittel, aggressive Reinigungs-, bzw. Lösungsmittel, oder gar ätzende Chemikalien, dadurch würde jeglicher Gewährleistungsanspruch entfallen. Bremsstaub soll in kurzen Abständen entfernt werden, da eingebrannter Bremsstaub schwer zu entfernen ist und ggf. zu Korrosion führen kann.
Räder mit polierten Oberflächen sind produktionsbedingt empfindlicher, Sie sind im polierten Bereich lediglich mit einer Klarlackschicht versehen, und deshalb aufwändiger zu pflegen. Bessern Sie im Fahrbetrieb entstandene Lackschäden, z. B. durch Steinschlag verursacht, immer sofort aus, um drohende Korrosion zu verhindern.
4. Jeglicher Gewährleistungsanspruch erlischt nach Beschädigungen durch Bordsteinberührungen, durch Überfahren von Hindernissen, und durch unsachgemäßen Gebrauch.
Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass evtl. Reklamationen, die durch unsachgemäße Montage, fehlende oder falsche Pflege, sowie unsachgemäßen Gebrauch oder Behandlung entstehen, von uns oder unseren Fachhändlern nicht anerkannt werden.
5. Technische Änderungen sind jederzeit vorbehalten und möglich, oder ggf. zwingend erforderlich nach StVZO!
Aus technischen Gründen sind Abweichungen im Design der Bild Darstellungen, in unseren Verkaufsunterlagen, wie z.B. Homepage, oder gedruckte Unterlagen, zu anderen Größen und/oder Applikationen möglich.

Montageanleitung:

1. Bitte überprüfen Sie die Räder und deren Verpackung sofort bei Erhalt auf sichtbare Mängel. Evtl. Beschädigungen müssen beim Fahrer des Transportunternehmens direkt vermerkt und von ihm quittiert werden. Verdeckte Schäden sind dem Transportunternehmen innerhalb einer Frist von 7 Tagen schriftlich zu melden. Nach Ablauf dieser Frist ist eine Beanstandung, oder Ersatz, wegen Transportschadens, nicht mehr möglich. Räder mit zuvor sichtbaren Mängeln, können nach einer Montage nicht mehr zur Reklamation eingereicht werden.
2. Vor der Montage muss geprüft werden, ob die gelieferten Räder für das vorgesehene Fahrzeug passen und zugelassen sind. Hierzu vergleichen Sie bitte die Kennzeichnungen der Räder, sowie die mitgelieferten, vollzähligen Befestigungs- und ggf. Zubehörteile, mit den Angaben im TÜV-Teilegutachten, bzw. der ABE. Bereits montierte Räder, bei denen Sie nachträglich feststellen, dass sie nicht passen, oder nicht zugelassen sind, können wir nicht zurücknehmen.
3. Beachten Sie, dass es Ausnahmen bei der Reifenmontage von der Vorderseite eines Rades geben kann.
4. Für alle CMS Räder sind ausschließlich Klebegewichte zu verwenden, falls im TÜV-Teilegutachten, bzw. der ABE, nichts Gegenteiliges genannt ist.
5. Einigen CMS-Rädern sind Metall-, oder farbige Kunststoff-Zentrierringe beigelegt. Sie dienen zur Radaufnahme und Mittenzentrierung der Räder am Fahrzeug. Diese Ringe sind jeweils in die Mittenbohrung der Räder, von der Rückseite, zu klipsen.
6. Die Radnabe, Befestigungsfläche und ggf. Stehbolzen am Fahrzeug, müssen vor der Montage der Räder gründlich von Rost und Schmutz befreit werden.
7. Radschrauben oder Radmutter dürfen nicht geölt oder gefettet werden.
8. Beachten Sie das Anzugsdrehmoment der Radschrauben bzw. Radmutter laut ABE, bzw. TÜV-Gutachten.
9. Nach der Montage von CMS - Leichtmetallrädern ist nicht mehr sichergestellt, dass diese mit dem serienmäßigen Bordwerkzeug demontiert werden können. Bitte überprüfen Sie die Schlüsselweite Ihres Bordwerkzeuges und ergänzen Sie es, falls erforderlich.
10. Legen Sie bitte einen Satz Originalbefestigungsteile zu Ihrem Reserverad, falls vorhanden. Dieses kann nur mit diesen Befestigungsteilen montiert werden.

Gewährleistung

1. Die Gewährleistung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir wünschen Ihnen allzeit gute Fahrt und viel Freude mit Ihren CMS Leichtmetallrädern!

CMS Automotive Trading GmbH



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE) National Type Approval

ausgestellt von:

Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO)
für einen Typ des folgenden Genehmigungsobjektes

Sonderräder für Pkw 6½ J x 17 H2

issued by:

Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)

according to § 22 and 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) for a type
of the following approval object

special wheels for passenger cars 6½ J x 17 H2

Genehmigungsnummer: **53438*08**

Approval number:

1. Genehmigungsinhaber:
Holder of the approval:
CMS Automotive Trading GmbH
DE - 68789 St. Leon-Rot
2. Gegebenenfalls Name und Anschrift des Bevollmächtigten:
If applicable, name and address of representative:
Entfällt
Not applicable
3. Typbezeichnung:
Type:
C27 657



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Genehmigungsnummer: **53438*08**

Approval number:

4. Aufgebrachte Kennzeichnungen:
Identification markings:
Hersteller oder Herstellerzeichen
Manufacturer or registered manufacturer`s trademark

Felgenreöße
Size of the wheel

Typ und die Ausführung
Type and version

Herstelldatum (Monat und Jahr)
Date of manufacture (month and year)

Genehmigungszeichen
Approval identification

Einpresstiefe
Inset/outset
5. Anbringungsstelle der Kennzeichnungen:
Position of the identification markings:
An der Innen- bzw. Außenseite des Rades
On the inside/outside of the wheel
6. Zuständiger Technischer Dienst:
Responsible Technical Service:
TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH
DE-51105 Köln
7. Datum des Prüfberichts des Technischen Dienstes:
Date of test report issued by the Technical Service:
13.03.2026
8. Nummer des Prüfberichts des Technischen Dienstes:
Number of test report issued by that Technical Service:
55061520 (9. Ausfertigung)



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

3

Genehmigungsnummer: **53438*08**

Approval number:

9. Verwendungsbereich:
Range of application:
Nach dieser Genehmigung darf das Genehmigungsobjekt „Sonderräder für Pkw“ nur gemäß
The approval object „special wheels for passenger cars“ shall only be used in accordance with

Anlage/n zum Prüfbericht
Annex/es of the test report

17

1. Ausfertigung

15

2. Ausfertigung

14

3. Ausfertigung

7, 11

4. Ausfertigung

9

5. Ausfertigung

5 - 6

7. Ausfertigung

3

8. Ausfertigung

und unter den dort genannten Bedingungen verwendet werden.
and under the specified conditions mentioned there.

10. Bemerkungen:
Remarks:
Für diese nach §22 StVZO freigegebenen Rad/Reifenkombinationen ist die Berichtigung der Zulassungsbescheinigung Teil I gemäß § 15 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) nicht erforderlich.
The correction of the "Zulassungsbescheinigung Teil I" according to § 15 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) is not required for these wheel/tire combinations according to §22 StVZO.

Es gelten die im o.g. Gutachten nebst Anlagen festgehaltenen Angaben.
The indications given in the above mentioned test report including its annexes shall apply.

11. Änderungsabnahme gemäß § 19 (3) StVZO:
Acceptance test of the modification as per § 19 (3) StVZO:
Siehe Prüfbericht
See test report

12. Die Genehmigung wird **erweitert**
Approval is **extended**



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

4

Genehmigungsnummer: **53438*08**

Approval number:

13. Grund (Gründe) für die Erweiterung der Genehmigung (falls zutreffend):
Reason(s) for the extension (if applicable):

Aktualisierung des Verwendungsbereiches

Update of the range of application

Aktualisierung der Ausführungen

Update of the versions

14. Ort: **DE-24932 Flensburg**

Place:

15. Datum: **14.04.2026**

Date:

16. Unterschrift: **Im Auftrag**

Signature:


Markus Hinrichsen



Anlagen:

Enclosures:

Gemäß Inhaltsverzeichnis

According to index



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen Index to the information package

Nummer der Genehmigung: **53438*08**
Approval No.

Ausgabedatum: **02.03.2021**
Date of issue:

letztes Änderungsdatum: **14.04.2026**
last date of amendment:

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung
Collateral clauses and instruction on right to appeal

Prüfbericht(e) Nr.:	Datum:
Test report(s) No.:	Date
55061520 (1. Ausfertigung)	03.02.2021
55061520 (2. Ausfertigung)	22.09.2021
55061520 (3. Ausfertigung)	10.06.2022
55061520 (4. Ausfertigung)	27.01.2023
55061520 (5. Ausfertigung)	25.08.2023
55061520 (6. Ausfertigung)	18.06.2024
55061520 (7. Ausfertigung)	02.07.2024
55061520 (8. Ausfertigung)	11.10.2024
55061520 (9. Ausfertigung)	13.03.2026

Beschreibungsbogen Nr.:	Datum:
Information document No.:	Date
C27 657	17.09.2020
C27 657	27.01.2023

Liste der Änderungen:	Datum:
List of modifications:	Date
Siehe Anlage "Liste der Änderungen" des Prüfberichtes	
See appendix "List of modifications" of the test report	



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Nummer der Genehmigung: **53438*08**

- Anlage -

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

Nebenbestimmungen

Jede Einrichtung, die dem genehmigten Typ entspricht, ist gemäß der angewendeten Vorschrift zu kennzeichnen.

Das Genehmigungszeichen lautet wie folgt:

KBA 53438

Die Einzelerzeugnisse der reihenweisen Fertigung müssen mit den Genehmigungsunterlagen genau übereinstimmen. Änderungen an den Einzelerzeugnissen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kraftfahrt-Bundesamtes gestattet.

Änderungen der Firmenbezeichnung, der Anschrift und der Fertigungsstätten sowie eines bei der Erteilung der Genehmigung benannten Zustellungsbevollmächtigten oder bevollmächtigten Vertreters sind dem Kraftfahrt-Bundesamt unverzüglich mitzuteilen.

Verstöße gegen diese Bestimmungen können zum Widerruf der Genehmigung führen und können überdies strafrechtlich verfolgt werden.

Die Genehmigung erlischt, wenn sie zurückgegeben oder entzogen wird, oder der genehmigte Typ den Rechtsvorschriften nicht mehr entspricht. Der Widerruf kann ausgesprochen werden, wenn die für die Erteilung und den Bestand der Genehmigung geforderten Voraussetzungen nicht mehr bestehen, wenn der Genehmigungsinhaber gegen die mit der Genehmigung verbundenen Pflichten - auch soweit sie sich aus den zu dieser Genehmigung zugeordneten besonderen Auflagen ergeben - verstößt oder wenn sich herausstellt, dass der genehmigte Typ den Erfordernissen der Verkehrssicherheit oder des Umweltschutzes nicht entspricht.

Das Kraftfahrt-Bundesamt kann jederzeit die ordnungsgemäße Ausübung der durch diese Genehmigung verliehenen Befugnisse, insbesondere die genehmigungsgerechte Fertigung sowie die Maßnahmen zur Übereinstimmung der Produktion, nachprüfen. Es kann zu diesem Zweck Proben entnehmen oder entnehmen lassen. Dem Kraftfahrt-Bundesamt und/oder seinen Beauftragten ist ungehinderter Zutritt zu Produktions- und Lagerstätten zu gewähren.

Die mit der Erteilung der Genehmigung verliehenen Befugnisse sind nicht übertragbar. Schutzrechte Dritter werden durch diese Genehmigung nicht berührt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Approval No.: **53438*08**

- Attachment -

Collateral clauses and instruction on right to appeal

Collateral clauses

All equipment which corresponds to the approved type is to be identified according to the applied regulation.

The approval identification is as follows: - see German version -

The individual production of serial fabrication must be in exact accordance with the approval documents. Changes in the individual production are only allowed with express consent of the Kraftfahrt-Bundesamt.

Changes in the name of the company, the address and the manufacturing plant as well as one of the parties given the authority to delivery or authorised representative named when the approval was granted is to be immediately disclosed to the Kraftfahrt-Bundesamt.

Breach of this regulation can lead to recall of the approval and moreover can be legally prosecuted.

The approval expires if it is returned or withdrawn or if the type approved no longer complies with the legal requirements. The revocation can be made if the demanded requirements for issuance and the continuance of the approval no longer exist, if the holder of the approval violates the duties involved in the approval, also to the extent that they result from the assigned conditions to this approval, or if it is determined that the approved type does not comply with the requirements of traffic safety or environmental protection.

The Kraftfahrt-Bundesamt may check the proper exercise of the conferred authority taken from this approval at any time. In particular this means the compliant production as well as the measures for conformity of production. For this purpose samples can be taken or have taken. The employees or the representatives of the Kraftfahrt-Bundesamt may get unhindered access to the production and storage facilities.

The conferred authority contained with issuance of this approval is not transferable. Trade mark rights of third parties are not affected with this approval.

Instruction on right to appeal

This approval can be appealed within one month after notification. The appeal is to be filed in writing or as a transcript at the **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg.**

Prüfbericht Nr. **55061520** (9. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6.5Jx17 H2 Typ C27 657
 Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 1 von 5

Auftraggeber CMS Automotive Trading GmbH
 SAP Allee 2 / Gewerbepark
 68789 St.Leon-Rot
 49 02 0112205

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell C27
 Typ C27 657
 Radgröße 6.5Jx17 H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
C27 657 50 52S	1278/07 CMS / ohne Ring	5/100/54,1	50	725	2200	8/2020
C27 657 39 53S	1278/01 CMS / ohne Ring	5/100/57,1	39	725	2200	8/2020
C27 657 34 62S	1278/09 CMS / Ø66,45-Ø57,1	5/112/57,1	34,5	760	2200	9/2021
C27 657 38 60S	1278/03 CMS / ohne Ring	5/112/57,1	38	725	2200	8/2020
C27 657 41 60S	1278/04 CMS / ohne Ring	5/112/57,1	41	725	2200	8/2020
C27 657 43 60S	1278/08 CMS / ohne Ring	5/112/57,1	43	725	2200	8/2021
C27 657 44 62S	1278/05 CMS / Ø66,45-Ø57,1	5/112/57,1	44	725	2200	8/2020
C27 657 46 60S	1278/06 CMS / ohne Ring	5/112/57,1	46	725	2200	8/2020
C27 657 49 60S	1278/10 CMS / ohne Ring	5/112/57,1	49	725	2200	3/2022
C27 657 34 62S	1278/09 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	34,5	760	2200	9/2021
C27 657 39 98S	1278/02 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	39	725	2200	8/2020
C27 657 44 62S	1278/05 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	44	725	2200	8/2020
C27 657 45 98S	1278/15 CMS/ ohne Ring	5/112/66,6	45	725	2200	8/2025
C27 657 40 63	1278/13 CMS / ohne Ring	5/114,3/60,1	40	725	2200	8/2023
C27 657 50 79S	1278/12 CMS / ohne Ring	5/114,3/60,1	50	725	2200	7/2022
C27 657 50 65	1278/11 CMS / ohne Ring	5/114,3/66,1	50	725	2200	3/2022
C27 657 47 69	1278/14 CMS / ohne Ring	5/114,3/66,6	47	725	2200	3/2024

Prüfbericht Nr. **55061520** (9. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6.5Jx17 H2 Typ C27 657
 Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 2 von 5

Kennzeichnung

KBA-Nummer 53438
 Herstellerzeichen CMS
 Radtyp und Ausführung C27 657 (s.o.)
 Radgröße 6.5Jx17 H2
 Einpreßtiefe ET.. (s.o.)
 Gießereikennzeichen CMS
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll- umfang (mm)	Ver- fahr- en	Datum	Ort
C27 657 50 52S	5/100/54,1	50	725	2200	FE	09/2020	Lamsheim
C27 657 39 53S	5/100/57,1	39	725	2200	FE	09/2020	Lamsheim
C27 657 38 60S	5/112/57,1	38	725	2200	FE	09/2020	Lamsheim
C27 657 41 60S	5/112/57,1	41	725	2200	FE	09/2020	Lamsheim
C27 657 46 60S	5/112/57,1	46	725	2200	FE	09/2020	Lamsheim
C27 657 49 60S	5/112/57,1	49	725	2200	FE	04/2022	Lamsheim
C27 657 34 62S	5/112/66,6	34,5	760	2200	FE	10/2021	Lamsheim
C27 657 39 98S	5/112/66,6	39	725	2200	FE	09/2020	Lamsheim
C27 657 44 62S	5/112/66,6	44	725	2200	FE	09/2020	Lamsheim
C27 657 45 98S	5/112/66,6	45	725	2200	FE	11/2025	TZT Lamsheim
C27 657 40 63	5/114,3/60,1	40	725	2200	FE	10/2023	Lamsheim
C27 657 50 79S	5/114,3/60,1	50	725	2200	FE	09/2022	Lamsheim
C27 657 50 65	5/114,3/66,1	50	725	2200	FE	05/2022	Lamsheim
C27 657 47 69	5/114,3/66,6	47	725	2200	FE	05/2024	Lamsheim

ZnO=Zinkoxydpaste

FE=Farbeindringverfahren

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Datum	Ort
C27 657 50 52S	5/100/54,1	50	725	195/45R17	09/2020	Lambsheim
C27 657 39 53S	5/100/57,1	39	725	195/45R17	09/2020	Lambsheim
C27 657 44 62S	5/112/66,6	44	725	195/45R17	10/2020	Lambsheim
C27 657 34 62S	5/112/66,6	34,5	760	195/45R17	10/2021	Lambsheim
C27 657 49 60S	5/112/57,1	49	725	195/45R17	04/2022	Lambsheim
C27 657 50 65	5/114,3/66,1	50	725	185/50R17	05/2022	Lambsheim
C27 657 47 69	5/114,3/66,6	47	725	185/50R17	05/2024	Lambsheim

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Ver- fahr- en	Datum	Ort
C27 657 39 53S	5/100/57,1	39	725	235/70R17	FE	10/2020	Lambsheim
C27 657 44 62S	5/112/66,6	44	725	235/70R17	FE	10/2020	Lambsheim
C27 657 34 62S	5/112/66,6	34,5	760	235/70R17	FE	10/2021	Lambsheim
C27 657 34 62S	5/112/66,6	34,5	760	235/70R17	FE	10/2021	Lambsheim

ZnO=Zinkoxydpaste

FE=Farbeindringverfahren

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühstest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung C27 657 50 52S_100/5-ET50 betrug 9,89 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Siehe Tabelle Testdaten.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Hinweis

Bei Radausführungen ohne Zentrierring und Fahrzeugtypen, für die die Anforderungen der VO (EU) 2019/2144 gelten (Fahrzeuge der Klassen M, N und O im Sinne des Artikels 4 der Verordnung (EU) 2018/858) gilt:

Ohne Genehmigung nach UN-Regelung Nr. 124 ist die Verwendung der in den Anlagen genannten Rad-/Reifen-Kombinationen nur zulässig, wenn sie nicht serienmäßig vom Fahrzeughersteller freigegeben sind (z. B. EU-Übereinstimmungsbescheinigung (COC) oder Fahrzeugpapiere).

Anlagen

Beschreibung	-	17.09.2020
	mit Änderung vom	27.01.2023
Anlage zur Radbeschreibung	C27 657	08.10.2020
	mit Änderung vom	20.11.2025
Radzeichnung	J 1278 000	13.05.2020
Radzeichnung	J 1278 001	12.05.2020
Radzeichnung	J 1278 002	12.05.2020
Radzeichnung	J 1278 003	12.05.2020
Radzeichnung	J 1278 004	12.05.2020
Radzeichnung	J 1278 005	12.05.2020
Radzeichnung	J 1278 006	12.05.2020
Radzeichnung	J 1278 007	12.05.2020
Radzeichnung	J 1278 008	10.08.2021
Radzeichnung	J 1278 009	25.08.2021
Radzeichnung	J 1278 010	15.02.2022
Radzeichnung	J 1278 011	15.02.2022
Radzeichnung	J 1278 012	22.06.2022
Radzeichnung	J 1278 013	16.08.2023
Radzeichnung	J 1278 014	27.02.2024
Radzeichnung	J 1278 015	11.06.2025
Zentrierringzeichnung	-	22.11.2023
	mit Änderung vom	28.05.2025
Nabenkappenzeichnung	-	20.07.2023
Befestigungsmittelzeichnung	-	04.05.2022
Verwendung	Anlage 1-17	

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 5.

Prüfbericht Nr. **55061520** (9. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 6.5Jx17 H2 Typ C27 657
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 5 von 5

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 13. März 2026



Kocher

00464362.DOCX

Anlage „Liste der Änderungen“ zu Prüfbericht Nr. 55061520 (9. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6.5Jx17 H2 Typ C27 657
Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 1 von 1

Liste der Änderungen

Es wird geändert: Aktualisierung Verwendungsbereich
 Aktualisierung Zentrierringzeichnung
 Aktualisierung Anlage zur Radbeschreibung

Es wird berichtigt:

Es wird hinzugefügt: Neue Radausführung C27 657 45 98S ergänzt
 Biegeumlaufprüfung Ausführung C27 657 45 98S ergänzt
 Neue Radzeichnung
 Verwendungsbereichsgutachten ergänzt

Es entfällt:

Anlage 5 zum Prüfbericht Nr.55061520 (7. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6.5Jx17 H2 Typ C27 657
 Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 1 von 21

Auftraggeber CMS Automotive Trading GmbH
 SAP Allee 2 / Gewerbepark
 68789 St.Leon-Rot
 49 02 0112205

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
 Modell C27
 Typ C27 657
 Radgröße 6.5Jx17 H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpress- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abrollumfang (mm)
C27 657 44 62S	1278/05 CMS / Ø66,45-Ø57,1	5/112/57,1	44	725	2200

Kennzeichnungen

KBA-Nummer 53438
 Herstellerzeichen CMS
 Radtyp und Ausführung C27 657 (s.o.)
 Radgröße 6.5Jx17 H2
 Einpresstiefe ET.. (s.o.)
 Herstelldatum Monat und Jahr

Befestigungsmittel

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)	Artikel-Nr.
S01	Schraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	120	30	Z102
S02	Serienschraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	140	30	Z95
S03	Schraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	125	30	Z102
S04	Schraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	140	30	Z102

Prüfungen

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 (in der jeweils gültigen Fassung) wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller Audi
 Ford
 MG (Saic)
 Seat
 Skoda
 Volkswagen

Spurverbreiterung innerhalb 2%

Anlage 5 zum Prüfbericht Nr.55061520 (7. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
 Hersteller

 PKW-Sonderrad 6.5Jx17 H2 Typ C27 657
 CMS Automotive Trading GmbH

Seite 2 von 21

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi A3 8V e1*2007/46*0607*.. - Limousine / Cabrio - incl. Facelift 2016	77-140	205/50R17	A11 M+S	A16 A19 A57 Cbo F24 Lim S01
Audi A3 8V e1*2007/46*0607*.. - Limousine / Cabrio - incl. Facelift 2016	77-92	205/50R17	A11 M+S	A16 A19 A58 Cbo F23 Lim S01
Audi A3 Cabriolet 8P e1*2001/116*0456*..	75-147	205/50R17	A13	A16 A19 A58 B03 Cbo S01
Audi A3 Limousine GY e1*2007/46*2060*..	110-147	205/50R17	A91 M+S	A16 A19 A57 F24 Lim NoE NoP S04
	110-147	215/50R17	A12 M+S	
Audi A3 Sportback GY e1*2007/46*2060*..	110-147	205/50R17	A91 M+S	A16 A19 A57 F24 Flh KOV NoE NoP S04
	110-147	215/50R17	A12 M+S	
Audi A3 Sportback GY e1*2007/46*2060*..	81-96	205/50R17	A91 M+S	A16 A19 A58 F23 Flh KOV NoE NoP S04
	81-96	215/50R17	A01 A12 G01 M+S	
Audi A3 Sportback e-tron 8V e1*2007/46*0607*.. - incl. Facelift 2016	110	205/50R17		A12 A16 A19 A58 F24 Flh S01
Audi A3 Sportback PHEV GY e1*2007/46*2060*.. - Plug-in Hybrid	110, 130	205/50R17	A91 M+S	A16 A19 A58 F24 Flh KOV S04
	110, 130	215/50R17	A12 M+S	
Audi A3, -/Sportback 8P, 8PA e1*2001/116*0217*.. e1*2001/116*0418*..	184-195	205/50R17	A13 M+S	A16 A19 Flh S01
Audi A3, -/Sportback 8P, 8PA, 8PB e1*2001/116*0217*.. e1*2001/116*0241*.. e1*2001/116*0418*.. e13*2007/46*1082*..	66-147	205/50R17	A13	A16 A19 B03 Flh S01
Audi A3, -/Sportback 8V e1*2007/46*0607*.. - incl. Facelift 2016	77-140	205/50R17		A12 A16 A19 A57 F24 Flh S01

Anlage 5 zum Prüfbericht Nr.55061520 (7. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 6.5Jx17 H2 Typ C27 657
CMS Automotive Trading GmbH

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi A3, -/Sportback 8V e1*2007/46*0607*.. - incl. Facelift 2016	77-96	205/50R17		A12 A16 A19 A58 F23 Flh S01
Audi Q2 GA e1*2007/46*1552*.. - Frontantrieb	81-110	205/55R17		A12 A16 A19 A58 S04
	81-110	205/60R17		
	81-110	215/55R17		
	81-110	225/50R17		
	81-110	225/55R17		
Audi Q2 GA e1*2007/46*1552*.. - Frontantrieb - mit Zusatz- Verbreiterungen	81-110	205/55R17		A12 A16 A19 A58 KMV R92 S04
	81-110	205/60R17		
	81-110	215/55R17		
	81-110	225/50R17		
	81-110	225/55R17		
Audi Q2 Quattro GA e1*2007/46*1552*01-..	110, 140	205/55R17		A12 A16 A19 A56 S04
	110, 140	205/60R17		
	110, 140	215/55R17		
	110, 140	225/50R17		
	110, 140	225/55R17		
Audi Q2 Quattro GA e1*2007/46*1552*01-.. - mit Zusatz- Verbreiterungen	110, 140	205/55R17		A12 A16 A19 A56 KMV R92 S04
	110, 140	205/60R17		
	110, 140	215/55R17		
	110, 140	225/50R17		
	110, 140	225/55R17		
Audi Q3 (I) 8U, 8U1 e1*2007/46*0591*.. e13*2007/46*1163*..	88-162	215/55R17		A07 A12 A16 A19 A57 S04
	88-162	215/60R17		
	88-162	225/50R17		
	88-162	225/55R17		
	88-162	235/50R17		
Audi Q3 (I) 8U, 8U1 e1*2007/46*0591*.. e13*2007/46*1163*.. - mit Radhaus- Verbreiterungen	88-162	215/55R17		A07 A12 A16 A19 A57 KMV S04
	88-162	215/60R17		
	88-162	225/50R17		
	88-162	225/55R17		
	88-162	235/50R17		
Audi Q3, -/Sportback (II) F3 e1*2007/46*1900*..	110-180	215/65R17	A91	A07 A16 A19 A57 B03 MpH S02
	110-180	225/60R17	A12	
	110-180	225/65R17	A12	
	110-180	235/60R17	A12	

§22 53438*08

Anlage 5 zum Prüfbericht Nr.55061520 (7. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
 Hersteller

 PKW-Sonderrad 6.5Jx17 H2 Typ C27 657
 CMS Automotive Trading GmbH

Seite 4 von 21

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi Q3, -/Sportback (II) F3 e1*2007/46*1900*.. - mit Radhaus- Verbreiterungen	110-180	215/65R17	A33	A07 A16 A19 A57 B03 Mph RQ3 S02
	110-180	225/60R17	A12	
	110-180	225/65R17	A12	
	110-180	235/60R17	A12	
Audi S3 8V e1*2007/46*0607*.. - Limousine / Cabrio - incl. Facelift 2016	206-228	205/50R17	A11 M+S	A16 A19 A56 Cbo F24 Lim S01
Audi S3 Limousine GY e1*2007/46*2060*..	228	205/50R17	A91 M+S	A16 A19 A56 F24 Lim NoP Z17 S04
	228	215/50R17	A12 M+S	
Audi S3 Sportback GY e1*2007/46*2060*..	228	205/50R17	A91 M+S	A16 A19 A56 F24 Flh KOV NoP Z17 S04
	228	215/50R17	A12 M+S	
Audi S3, -/Sportback 8V e1*2007/46*0607*.. - incl. Facelift 2016	206-228	205/50R17	M+S	A12 A16 A19 A56 F24 Flh S01
Audi SQ2 Quattro GA e1*2007/46* 1552*09-.. - mit Zusatz- Verbreiterungen	221	215/55R17	M+S	A12 A16 A19 A56 KMV S04
	221	225/50R17	M+S	
	221	225/55R17	M+S	
	221	235/50R17	M+S	
Ford Tourneo Connect SK e13*2018/858* 00270*..	55-90	205/55R17	A33 T91 T95	A16 A19 A58 A60 Car V17 S04
	55-90	215/50R17	A01 A91 K2b T91 T95	
	55-90	215/50R17	A91 K2h T91 T95	
	55-90	215/55R17	A01 A91 K2b T94 T98	
	55-90	215/55R17	A91 K2h T94 T98	
	55-90	225/50R17	A01 A12 K1a K2b T94 T98	
Ford Transit/Tourneo Connect SKN e13*2018/858* 00342*..	55-90	205/55R17	A33 R37 T91 T95	A16 A19 A58 A60 Car V17 S04
	55-90	215/50R17	A01 A91 K2b T91 T95	
	55-90	215/50R17	A91 K2h T91 T95	
	55-90	215/55R17	A01 A91 K2b T94 T98	
	55-90	215/55R17	A91 K2h T94 T98	
	55-90	225/50R17	A01 A12 K1a K2b T94 T98	
MG3 ZP2A e4*2018/858*00192*.. - incl. Hybrid+	75, 85	195/45R17	A91 T85	A16 A19 A58 Flh MHy S03
	75, 85	205/45R17	A12	
MG4 Electric (I) SEH3 e4*2018/858*00093*.. - Elektro	54, 68	205/50R17	A10 T93	A16 A19 A58 Flh V17 X88 S03
	54, 68	205/55R17	A32	
	54, 68	215/50R17	A10	
	54, 68	225/50R17	A12	

Anlage 5 zum Prüfbericht Nr.55061520 (7. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 6.5Jx17 H2 Typ C27 657
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 5 von 21

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
MG5 Electric (SW EV) EP22-L e4*2018/858*00053*.. - Elektro	73, 75	205/50R17		A12 A16 A19
	73, 75	205/55R17		A58 Car F23
	73, 75	215/50R17		V17 S03
	73, 75	225/50R17		
Seat Ateca 5FP e9*2007/46*6394*.. - incl. ab Modell 2021 - Frontantrieb - mit Radhaus- Verbreiterungen	85, 110	215/55R17	A13	A16 A19 A58
	85, 110	215/60R17	A01 A12 G01	F23 KMV NoP
	85, 110	225/50R17	A33	V17 Z16 S04
	85, 110	225/55R17	A12	
	85, 110	235/50R17	A12	
Seat Ateca 5FP e9*2007/46*6394*.. - incl. ab Modell 2021 - Frontantrieb - ohne Radhaus- Verbreiterungen	81-110	215/55R17	A13	A16 A19 A58
	81-110	215/60R17	A01 A12 G01	F23 KOV NoP
	81-110	225/50R17	A13	Z16 S04
	81-110	225/55R17	A12	
	81-110	235/50R17	A01 A12 K1a K1b	
Seat Ateca 4drive 5FP e9*2007/46*6394*.. - incl. ab Modell 2021 - mit Radhaus- Verbreiterungen	110, 140	215/55R17	A13	A16 A19 A56
	110, 140	215/60R17	A12	F24 KMV NoP
	110, 140	225/50R17	A13	Z16 S04
	110, 140	225/55R17	A12	
	110, 140	235/50R17	A12	
Seat Leon 5F e9*2007/46*0094*.. e9*2007/46*0094*..	63 - 110	205/50R17		A12 A16 A19 A58 Car F23 Flh KOV S01
	81-135	205/50R17		A12 A16 A19 Car F24 Flh KOV S01
Seat Leon KL e9*2007/46*3167*28-.. - incl. Sportstourer - ab Facelift 2024	85, 110	205/50R17	A90	A16 A19 A58 Car F23 Flh NoE NoP S04
Seat Leon / Cupra Leon KL e9*2007/46*3167*00-27 - incl. Sportstourer	66-110	205/50R17	A90	A16 A19 A58 Car F23 Flh KOV NoE NoP S04
Seat Leon / Cupra Leon KL e9*2007/46*3167*00-27 - incl. Sportstourer	110	205/50R17	A90	A16 A19 A57 Car F24 Flh KOV NoE NoP Z16 S04
Seat Leon Cupra 5F e9*2007/46*0094*.. e9*2007/46*0094*..	195,206	205/50R17		A12 A16 A19 A58 BW7 Car F24 Flh S01

§22 53438*08

Anlage 5 zum Prüfbericht Nr.55061520 (7. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
 Hersteller

 PKW-Sonderrad 6.5Jx17 H2 Typ C27 657
 CMS Automotive Trading GmbH

Seite 6 von 21

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Seat Tarraco KN e9*2007/46*6666*.. - ohne FR-Line	110-180	215/65R17	145	A12 A16 A19 A57 MpH S04
	110-180	225/60R17	145	
	110-180	225/65R17	145	
	110-180	235/60R17	145	
Seat Tarraco FR KN e9*2007/46*6666*.. -	110-180	215/65R17	145	A12 A16 A19 A57 MpH RQ3 S04
	110-180	225/60R17	145	
	110-180	225/65R17	145	
	110-180	235/60R17	145	
Skoda Karoq NU e8*2007/46*0272*.. - Frontantrieb - ohne Radhaus- Verbreiterungen	81-110	215/55R17	A13	A16 A19 A58 F23 KOV V17 S04
	81-110	215/60R17	A01 A12 G01	
	81-110	225/50R17	A13	
	81-110	225/55R17	A12	
	81-110	235/50R17	A01 A12 K1a K1b	
	81-110	235/55R17	A01 A12 G01 K1a K1b	
Skoda Karoq NU e8*2007/46*0272*.. - Frontantrieb - mit Radhaus- Verbreiterungen	81-110	215/55R17	A13	A16 A19 A58 F23 KMV V17 S04
	81-110	215/60R17	A01 A12 G01	
	81-110	225/50R17	A33	
	81-110	225/55R17	A12	
	81-110	235/50R17	A12	
	81-110	235/55R17	A01 A12 G01	
Skoda Karoq 4x4 NU e8*2007/46*0272*.. - ohne Radhaus- Verbreiterungen	110, 140	215/55R17	A13	A16 A19 A56 F24 KOV S04
	110, 140	215/60R17	A12	
	110, 140	225/50R17	A13	
	110, 140	225/55R17	A12	
	110, 140	235/50R17	A01 A12 K1a K1b	
	110, 140	235/55R17	A01 A12 K1a K1b	
Skoda Karoq 4x4 NU e8*2007/46*0272*.. - mit Radhaus- Verbreiterungen	110, 140	215/55R17	A13	A16 A19 A56 F24 KMV S04
	110, 140	215/60R17	A12	
	110, 140	225/50R17	A33	
	110, 140	225/55R17	A12	
	110, 140	235/50R17	A91	
	110, 140	235/55R17	A12	
Skoda Kodiaq (I) NS e8*2007/46*0249*.. - incl. Scout	85-147	215/65R17	145	A12 A16 A19 A57 S04
	85-147	225/60R17	145	
	85-147	225/65R17	145	
	85-147	235/60R17	145	
	85-180	215/65R17	M+S 145	
	85-180	225/60R17	M+S 145	
	85-180	225/65R17	M+S 145	
	85-180	235/60R17	M+S 145	
Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46* 0243*00-19; e11*2007/46* 0244*00-13	63-110	205/50R17	A13	A16 A19 A58 Car F23 Lim Npf S01

Anlage 5 zum Prüfbericht Nr.55061520 (7. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
 Hersteller

 PKW-Sonderrad 6.5Jx17 H2 Typ C27 657
 CMS Automotive Trading GmbH

Seite 7 von 21

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46* 0243*00-19; e11*2007/46* 0244*00-13	77-162	205/50R17	A11 R37	A16 A19 A57 Car F24 Lim Npf S01
	77-169	205/50R17	A11 M+S	
Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46* 0243*20-26; e11*2007/46* 0244*14-..; e8*2007/46*0318*.. ab Facelift 2017	63-110	205/50R17	A11	A16 A19 A58 Car F23 Lim Npf S01
Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46* 0243*20-26; e11*2007/46* 0244*14-..; e8*2007/46*0318*.. ab Facelift 2017	81-140	205/50R17	A11	A16 A19 A57 B03 Car F24 Lim Npf S01
	81-180	205/50R17	A11 M+S	
Skoda Octavia (IV) NX e8*2007/46*0355*.. - incl. Facelift 2024	81-110	205/55R17	A90	A16 A19 A58 Car F23 KOV Lim NoE NoP V17 S04
	81-110	215/50R17	A12	
	81-110	225/50R17	A12	
Skoda Octavia (IV) NX e8*2007/46*0355*.. - incl. RS - incl. Facelift 2024	110	205/55R17	A90 Z16	A16 A19 A57 Car F24 KOV Lim MpH NoE V00 V17 S04
	110	215/50R17	A12 Z16	
	110	225/50R17	A12 Z16	
	110-195	205/55R17	A90 M+S	
	110-195	215/50R17	A12 M+S	
Skoda Octavia Scout (III) 5E e11*2007/46* 0243*00-19	81-135	205/50R17	A33 M+S	A16 A19 A56 Car F24 S01
	81-135	205/55R17	A90 M+S	
	81-135	215/50R17	A12 M+S	
	81-135	225/50R17	A12 M+S	
Skoda Octavia Scout (III) 5E e11*2007/46* 0243*21-26; e8*2007/46*0318*.. ab Facelift 2017	110-140	205/50R17	A33 M+S	A16 A19 A56 Car F24 S01
	110-140	205/55R17	A90 M+S	
	110-140	215/50R17	A12 M+S	
	110-140	225/50R17	A12 M+S	
Skoda Octavia Scout (IV) NX e8*2007/46*0355*.. - incl. Facelift 2024	85, 110	205/55R17	A90	A16 A19 A58 Car F23 KMV NoE NoP V17 S04
	85, 110	215/50R17	A12	
	85, 110	225/50R17	A12	

Anlage 5 zum Prüfbericht Nr.55061520 (7. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 6.5Jx17 H2 Typ C27 657
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 8 von 21

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Skoda Octavia Scout 4x4 (IV) NX e8*2007/46*0355*..	110	205/55R17	A90	A16 A19 A56 Car F24 KMV NoE NoP S04
	110	215/50R17	A12	
	110	225/50R17	A12	
	110, 147	205/55R17	A90 M+S	
	110, 147	215/50R17	A12 M+S	
	110, 147	225/50R17	A12 M+S	
Skoda Superb (II) 3T e11*2001/116* 0326*00-31; e11*2007/46* 0014*00-21	77-191	205/50R17	A90 M+S T93	A16 A19 Car Lim S01
Skoda Superb (III) 3T e11*2001/116* 0326*32-45; e11*2007/46* 0014*22-..; e8*2007/46*0317*.. - incl. Scout	88-206	215/50R17	A33	A16 A19 A57 Car Lim NoP V00 V17 S04
	88-206	215/55R17	A33	
	88-206	225/50R17	A90	
	88-206	235/50R17	A12	
Skoda Superb iV (III) 3T e8*2007/46*0317*.. - Plug-in Hybrid	115	215/50R17	A33	A16 A19 A58 Car Lim V17 S04
	115	215/55R17	A33	
	115	225/50R17	A90	
	115	235/50R17	A12	
Skoda Yeti 5L e11*2007/46*0010*.. e11*2007/46*0034*..	77-125	205/50R17	A33 M+S T89 T93	A16 A19 A57 S01
	77-125	205/55R17	A12 M+S T91 T95	
	77-125	215/50R17	A12 M+S T90 T91 T93	
VW Beetle, -/Cabrio (II) 16 e1*2007/46*0539*..	77-162	205/55R17	A13 R37	A16 A19 A58 Cbo Flh S01
	77-162	215/50R17	A33	
	77-162	215/55R17	A33	
	77-162	225/50R17	A12	
VW Caddy (III) 2K, 2KN e1*2001/116* 0252*00-41; e1*2007/46* 0217*00-19; L320 - incl. MJ 2011	51-125	205/50R17	K1a K2b T89 T93	A01 A12 A16 A19 A57 A59 S01
VW Caddy (III) Maxi 2K, 2KN e1*2001/116* 0252*00-41; e1*2007/46* 0217*00-19; L320 - incl. MJ 2011	62-125	205/50R17	K1a T89 T93	A01 A12 A16 A19 A57 A67 S01

Anlage 5 zum Prüfbericht Nr.55061520 (7. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 6.5Jx17 H2 Typ C27 657
CMS Automotive Trading GmbH

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Caddy (IV) 2K, 2KN e1*2001/116* 0252*42-..; e1*2007/46* 0217*20-.. ab MJ 2016	55-110	205/50R17	A91 K2b T89 T93	A01 A16 A19 A57 A59 S01
VW Caddy (IV) Alltrack 2K, 2KN e1*2001/116* 0252*44-..; e1*2007/46* 0217*20-.. ab MJ 2016 - mit Radhaus- Verbreiterungen	55-110	205/50R17	A91 K2b T89 T93	A01 A16 A19 A57 KMV S01
VW Caddy (IV) Maxi 2K, 2KN e1*2001/116* 0252*42-..; e1*2007/46* 0217*20-.. ab MJ 2016	55-110	205/50R17	A31 T93	A16 A19 A57 A67 S01
VW Caddy (V) SK e13*2018/858* 00002*..	55-90	205/55R17	A33 T91 T95	A16 A19 A58 A60 Car V17 S04
	55-90	215/50R17	A01 A91 K2b T91 T95	
	55-90	215/50R17	A91 K2h T91 T95	
	55-90	215/55R17	A01 A91 K2b T94 T98	
	55-96	215/55R17	A91 K2h T94 T98	
	55-96	225/50R17	A01 A12 K1a K2b T94 T98	
VW Caddy (V) SKN e13*2018/858* 00003*..	55-90	205/55R17	A33 R37 T91 T95	A16 A19 A58 A60 Car V17 S04
	55-90	215/50R17	A01 A91 K2b T91 T95	
	55-90	215/50R17	A91 K2h T91 T95	
	55-90	215/55R17	A01 A91 K2b T94 T98	
	55-96	215/55R17	A91 K2h T94 T98	
	55-96	225/50R17	A01 A12 K1a K2b T94 T98	
VW Cross Touran (I) 1T, 1t e1*2001/116* 0211*00-35; e1*2007/46* 0357*00-13; 0506*.. - incl. Facelift 2011	75-130	205/50R17	A33 M+S T89 T93	A16 A19 KMV S01
	75-130	215/50R17	A12 M+S	
VW E-Golf (VII) AU e1*2007/46*0623*10-.. - incl. Facelift 2017	85, 100	205/50R17		A12 A16 A19 A58 F24 S01

§22 53438*08

Anlage 5 zum Prüfbericht Nr.55061520 (7. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
 Hersteller

 PKW-Sonderrad 6.5Jx17 H2 Typ C27 657
 CMS Automotive Trading GmbH

Seite 10 von 21

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW E-Golf (VII) AU e1*2007/46*0623*10-.. - incl. Facelift 2017	85, 100	205/50R17		A12 A16 A19 A58 F23 S01
VW EOS 1F e1*2001/116*0349*.. - incl. Facelift 2011	85-184	205/50R17	A13 R37	A16 A19 A58 B03 Cbo S01
	85-184	215/50R17	A12	
	85-191	205/50R17	A13 M+S	
	85-191	215/50R17	A12 M+S	
VW Golf (V) 1K e1*2001/116* 0242*00-24	55-169	205/50R17	K1a K1b	A01 A12 A16 A19 B03 S01
	55-184	205/50R17	K1a K1b M+S	
VW Golf (V) Variant 1KM e1*2001/116* 0328*00-14	59-147	205/50R17		A12 A16 A19 A58 Car S01
VW Golf (VI) 1K e1*2001/116 *0242*25-.. e1*2007/46*0490*.. - Fließheck/Cabrio	59-173	205/50R17		A12 A16 A19 S01
VW Golf (VI) R 1K e1*2001/116 *0242*33-.. - Fließheck/Cabrio	188-199	205/50R17		A12 A16 A19 S01
VW Golf (VI) Variant 1KM e1*2001/116*0328*.. e1*2007/46* 0492*00-05	59-118	205/50R17		A12 A16 A19 Car S01
VW Golf (VII) /-Variant AU, AUV, 1K, 1KM e1*2007/46*0623*.. e1*2007/46*0627*.. e1*2007/46* 0490*05-.. e1*2007/46*0492*06-.. - incl. Facelift 2017	63-169	205/50R17		A12 A16 A19 A57 Car F24 Flh KOV NoE S01
	63-213	205/50R17	M+S	
VW Golf (VII) /-Variant AU, AUV, 1K, 1KM e1*2007/46*0623*.. e1*2007/46*0627*.. e1*2007/46* 0490*05-.. e1*2007/46*0492*06-.. - incl. Facelift 2017	63-110	205/50R17		A12 A16 A19 A58 Car F23 Flh KOV NoE S01

Anlage 5 zum Prüfbericht Nr.55061520 (7. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
 Hersteller

 PKW-Sonderrad 6.5Jx17 H2 Typ C27 657
 CMS Automotive Trading GmbH

Seite 11 von 21

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Golf (VII) Alltrack AUV e1*2007/46*0627*.. - incl. Facelift 2017	81-135	205/50R17	A13	A16 A19 A56 Car F24 KMV S01
	81-135	205/55R17	A12	
	81-135	215/50R17	A12	
	81-135	225/50R17	A12	
VW Golf (VII) GTE Hybrid AU e1*2007/46*0623*11-.. - incl. Facelift 2017	110	205/50R17		A12 A16 A19 A58 F24 S01
VW Golf (VII) R AU e1*2007/46*0623*.. - incl. Facelift 2017	206, 221	205/50R17		A12 A16 A19 A56 F24 S01
	206-228	205/50R17	M+S	
VW Golf (VII) R Variant AUV e1*2007/46*0627*.. - incl. Facelift 2017	213-228	205/50R17	M+S	A12 A16 A19 A56 Car F24 S01
VW Golf (VIII) /-Variant CD, CDV e1*2007/46*2014*.. e1*2007/46*2180*.. - incl. Facelift 2024	110	205/50R17	A90	A16 A19 A57 Car F24 Flh KOV NoE NoP S04
	110, 140	205/50R17	A90 M+S	
VW Golf (VIII) /-Variant CD, CDV e1*2007/46*2014*.. e1*2007/46*2180*.. - incl. Facelift 2024	66-96	205/50R17	A90	A16 A19 A58 Car F23 Flh KOV NoE NoP S04
VW Golf (VIII) Alltrack CDV e1*2007/46*2180*02-14	140, 147	205/50R17	A90 M+S	A16 A19 A56 Car F24 KMV NoE NoP S04
	140, 147	205/55R17	A12 M+S	
	140, 147	215/50R17	A12 M+S	
	140, 147	225/50R17	A12 M+S	
VW Golf (VIII) GTD CD e1*2007/46*2014*..	147	205/50R17	A90 M+S	A16 A19 A58 F24 Flh NoE NoP S04
VW Golf (VIII) GTE CD e1*2007/46*2014*.. - Plug-in Hybrid - incl. Facelift 2024	110, 130	205/50R17	A90 M+S	A16 A19 A58 F24 Flh KOV S04
VW Golf (VIII) GTI CD e1*2007/46*2014*.. - incl. Facelift 2024	180, 195	205/50R17	A90 M+S	A16 A19 A58 F24 Flh NoE NoP S04
VW Golf (VIII) PHEV CD e1*2007/46*2014*.. - Plug-in Hybrid - incl. Facelift 2024	110	205/50R17	A90 M+S	A16 A19 A58 F24 Flh KOV S04
	110	205/50R17	A90 R37	

Anlage 5 zum Prüfbericht Nr.55061520 (7. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
 Hersteller

 PKW-Sonderrad 6.5Jx17 H2 Typ C27 657
 CMS Automotive Trading GmbH

Seite 12 von 21

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Golf Plus 1KP e1*2001/116*0304*..; e1*2007/46*0491*..	55-125	205/50R17		A12 A16 A19 A58 B03 S01
VW Golf Sportsvan AUV, 1KM e1*2007/46*0627*..; e1*2007/46*0492*08-.. - incl. Facelift 2017	63-85	205/50R17		A12 A16 A19 A58 F23 S01
VW Golf Sportsvan AUV, 1KM e1*2007/46*0627*..; e1*2007/46*0492*08-.. - incl. Facelift 2017	63-110	205/50R17		A12 A16 A19 A58 F24 S01
VW Jetta 1KM e1*2001/116*0328*..	66-147	205/50R17		A12 A16 A19 A58 Sth S01
VW Jetta (VI) 16, 16H e1*2007/46*0539*..; e1*2007/46*0584*..	77 - 155	205/50R17		A12 A16 A19 A58 Sth S01
VW Passat (VII) 3C, 3c e1*2001/116* 0307*24-36; e1*2007/46* 0502*00-10, 0547*00-03 - ab Modell 2011	77-155	205/50R17	A13 T89 T93	A16 A19 Car Lim VoA S01
	77-155	215/50R17	A12 T91 T95	
VW Passat (VII) 3C, 3c e1*2001/116* 0307*24-36; e1*2007/46* 0502*00-10, 0547*00-03 - mit Radhaus- Verbreiterungen - ab Modell 2011	77-155	205/50R17	A13 T89 T93	A16 A19 Car KMV Lim VoA S01
	77-155	215/50R17	A12 T91 T95	
VW Passat (VIII) 3C e1*2001/116* 0307*37-.. - Limousine / Variant ab MJ 2015 (B8/3G) - incl. Facelift 2019	88-206	215/50R17	A31	A16 A19 A57 Car Lim NoP V00 V17 VoA S04
	88-206	215/55R17	A31	
	88-206	225/50R17	A90	
	88-206	235/50R17	A12	

§22 53438*08

Anlage 5 zum Prüfbericht Nr.55061520 (7. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
 Hersteller

 PKW-Sonderrad 6.5Jx17 H2 Typ C27 657
 CMS Automotive Trading GmbH

Seite 13 von 21

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Passat (VIII) GTE 3C e1*2001/116* 0307*41-.. - Limousine / Variant ab MJ 2015 (B8/3G) - Plug-In Hybrid - incl. Facelift 2019	115	215/50R17	A31	A16 A19 A58 Car Lim V17 VoA S04
	115	215/55R17	A31	
	115	225/50R17	A90	
	115	235/50R17	A12	
VW Tiguan (I) 5N e1*2001/116* 0450*00-10; e1*2007/46* 0487*00-01	81-155	215/60R17	A13	A16 A19 A57 S04
	81-155	225/55R17	A12	
	81-155	235/55R17	A12	
VW Tiguan (I) 5N e1*2001/116* 0450*00-23; e1*2007/46* 0487*00-14 - incl. Facelift 2011 - mit Radhaus- Verbreiterungen	81-155	215/60R17	A13	A16 A19 A57 KMV S04
	81-155	225/55R17	A12	
	81-155	235/55R17	A12	
VW Tiguan (I) 5N e1*2001/116* 0450*11-23; e1*2007/46* 0487*02-14 - ab Facelift 2011	81-155	215/60R17	A13	A16 A19 A57 S04
	81-155	225/55R17	A12	
	81-155	235/55R17	A12	
VW Tiguan (II) 5N e1*2001/116* 0450*24-..; e1*2007/46* 0487*15-.. - ab Modell 2016 - incl. Facelift 2021	85-180	215/65R17	A91	A16 A19 A57 MpH Z17 S04
	85-180	225/60R17	A92	
	85-180	225/65R17	A12	
	85-180	235/60R17	A92	
VW Tiguan (II) Allspace 5N e1*2001/116* 0450*31-.. - incl. Facelift 2021	110-180	215/65R17	A91 145	A16 A19 A57 Z17 S04
	110-180	225/60R17	A92 145	
	110-180	225/65R17	A12 145	
	110-180	235/60R17	A92 145	
VW Tiguan (II) Allspace R- Line 5N e1*2001/116* 0450*31-.. - incl. Facelift 2021	110-180	215/65R17	A91 145	A16 A19 A57 RQ3 Z17 S04
	110-180	225/60R17	A92 145	
	110-180	225/65R17	A12 145	
	110-180	235/60R17	A92 145	

Anlage 5 zum Prüfbericht Nr.55061520 (7. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 6.5Jx17 H2 Typ C27 657
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 14 von 21

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Tiguan (II) R-Line 5N e1*2001/116* 0450*24-..; e1*2007/46* 0487*15-.. - ab Modell 2016 - incl. Facelift 2021	85-180	215/65R17	A91	A16 A19 A57 MpH RQ3 Z17 S04
	85-180	225/60R17	A92	
	85-180	225/65R17	A12	
	85-180	235/60R17	A92	
VW Touran (I) 1T e1*2001/116* 0211*00-22; e1*2007/46* 0357*00-01	66-125	205/50R17	K1a K2b T89 T93	A01 A12 A16 A19 A58 Npf S01
VW Touran (I) 1T, 1t e1*2001/116* 0211*23-35; e1*2007/46* 0357*02-13, 0506*.. ab MJ 2011	66-130	205/50R17	K2b T89 T93	A01 A12 A16 A19 A58 Npf S01
VW Touran (II) 1T e1*2001/116* 0211*36-..; e1*2007/46*0357*14-.. ab MJ 2016	81-140	205/55R17	A91	A16 A19 A58 V17 S04
	81-140	215/50R17	A01 A12 K1a	
	81-140	215/55R17	A01 A12 K1a	
	81-140	225/50R17	A01 A12 K1a K2b K6g	
	81-140	235/50R17	A01 A12 K1c K2b K3c K6h	
VW T-ROC A1 e13*2007/46*1845*..	81-140	205/55R17		A12 A16 A19 A57 Flh S04
	81-140	205/60R17		
	81-140	215/50R17		
	81-140	215/55R17		
	81-140	225/50R17		
VW T-ROC A2 e1*2018/858*00595*..	85, 110	215/55R17	A33 M+S	A16 A19 A58 NoE NoP S04
	85, 110	215/60R17	A12 M+S	
	85, 110	225/55R17	A12	
	85, 110	235/50R17	A12	
	85, 110	235/55R17	A12	
VW T-ROC Cabriolet A1 e13*2007/46*1845*..	81-110	205/55R17	M+S	A12 A16 A19 A58 Cbo S04
	81-110	205/60R17	M+S	
	81-110	215/50R17		
	81-110	215/55R17		
	81-110	225/50R17		
VW T-ROC R A1 e13*2007/46*1845*..	221	215/55R17	A94 M+S	A16 A19 A56 Flh S04
	221	225/50R17	A12 M+S	

§22 53438*08

Anlage 5 zum Prüfbericht Nr.55061520 (7. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6.5Jx17 H2 Typ C27 657
 Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 15 von 21

Allgemeine Hinweise

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Räder funktionsfähig bleiben.

Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengröße in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein bzw. -brief, Zulassungsbescheinigung I) durch die Zulassungsstelle berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche (mit Ausnahme von M+S Reifen, Kennzeichnung mit Piktogramm eines dreigipfligen Berges mit Schneeflocke, Alpine-Symbol) und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugbrief und -schein, Zulassungsbescheinigung I) zu entnehmen. Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Fahrzeughöchstgeschwindigkeit sind zu berücksichtigen.

Fahrzeughöchst- geschwindigkeit	Tragfähigkeit (%)		
	Geschwindigkeitssymbol (GSY)		
	V	W	Y
210 km/h	100%	100%	100%
220 km/h	97%	100%	100%
230 km/h	94%	100%	100%
240 km/h	91%	100%	100%
250 km/h	-	95%	100%
260 km/h	-	90%	100%
270 km/h	-	85%	100%
280 km/h	-	-	95%
290 km/h	-	-	90%
300 km/h	-	-	85%

Ferner sind nur Reifen einer Bauart und achsweise eines Reifentyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Reifentypen auf Vorder- und Hinterachse sind die Hinweise des Fahrzeug- und / oder Reifenherstellers zu beachten.

Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

Die Bezieher der Räder sind darauf hinzuweisen, dass der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

Betrifft Räder ohne Zentrierring und Fahrzeugtypen, für die die Anforderungen der VO (EU) 2019/2144 gelten (Fahrzeuge der Klassen M, N und O im Sinne des Artikels 4 der Verordnung (EU) 2018/858):
 Ohne Genehmigung nach UN-Regelung Nr. 124 ist die Verwendung dieser Rad-/Reifen-Kombination nur zulässig, wenn sie nicht serienmäßig vom Fahrzeughersteller freigegeben ist (z. B. EU-Übereinstimmungsbescheinigung (COC) oder Fahrzeugpapiere).

Anlage 5 zum Prüfbericht Nr. **55061520** (7. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 6.5Jx17 H2 Typ C27 657
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 16 von 21

Spezielle Auflagen und Hinweise

- 145** Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1450 kg. Eine erhöhte zulässige Achslast bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h bzw. Feld 22 zu Feld 7.1-8.3 in den Fahrzeugpapieren) ist zu beachten.
- A01** Nach Durchführung der Technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage der vorliegenden ABE unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einem Prüfingenieur einer Überwachungsorganisation nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO zur Durchführung und Bestätigung der in der ABE vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.
- A07** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die in der Tabelle "Befestigungsmittel" (Seite 1) aufgeführten Serien-Radschrauben /-Radmuttern oder Zubehör-Schrauben/-Muttern, die den Serienbefestigungsmitteln im Aufbau entsprechen, verwendet werden.
- A10** Es dürfen nur feingliedrige bzw. die lt. Betriebsanleitung/Handbuch vorgeschriebenen Schneeketten an der Hinterachse verwendet werden.
- A11** Es dürfen nur feingliedrige bzw. die lt. Betriebsanleitung/Handbuch vorgeschriebenen Schneeketten an den laut Betriebsanleitung/Handbuch dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.
- A12** Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.
- A13** Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 15 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an der Vorderachse verwendet werden.
- A16** Zum Auswuchten der Räder dürfen an der Felgenninnenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden. Bei Anbringung der Klebegewichte im Felgenbett ist auf einen Mindestabstand von 2 mm zum Bremsattel bzw. zu den Fahrwerksteilen zu achten.
- A19** Es sind nur schlauchlose Reifen zulässig. Werden keine Ventile mit TPMS-Sensoren verwendet, sind Gummiventile oder Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die den Normen DIN, E.T.R.T.O oder Tire and Rim entsprechen, zulässig. Werden Ventile mit TPMS-Sensor verwendet, so sind die Hinweise und Vorgaben der Hersteller zu beachten. Die Ventile und Sensoren müssen für den vorgeschriebenen Luftdruck und die bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit geeignet sein. Die Ventile dürfen nicht über den Felgenrand hinausragen.
- A31** Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.
- A32** Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an der Hinterachse verwendet werden.
- A33** Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an der Vorderachse verwendet werden.
- A56** Die Rad-/Reifen-Kombination ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4, o.ä.)
- A57** Diese Rad-/Reifen-Kombination(en) ist (sind) zulässig an Fahrzeugausführungen mit Front bzw. Heck-Antrieb und Allradantrieb (z.B. 2WD, 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4, o.ä.)
- A58** Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradantrieb.
- A59** Nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit verlängerter Karosserie.

Anlage 5 zum Prüfbericht Nr. **55061520** (7. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 6.5Jx17 H2 Typ C27 657
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 18 von 21

K1c Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2b Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2h Die Rad-/Reifenkombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen mit serienmäßigen Zusatzradabdeckungen an Achse 2 im Bereich 50° hinter Radmitte (wheel cover, flaps, ...).

K3c An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (100 mm vor Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig nach oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K6g An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 5 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen.

K6h An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 10 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen. Die Befestigungsschraube ist soweit wie möglich nach hinten zu versetzen.

KMV Betrifft nur Fahrzeugvarianten mit serienmäßigen Kunststoffverbreiterungen bzw. mit zusätzlichen Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

KOV Betrifft nur Fahrzeugvarianten ohne serienmäßige Kunststoffverbreiterungen bzw. ohne zusätzliche Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

Lim Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Limousine.

M+S Diese Reifengröße ist nur zulässig als M+S-Bereifung (Kennzeichnung mit Piktogramm eines dreigipfligen Berges mit Schneeflocke, Alpine-Symbol).

MHy Auch zulässig für Fahrzeugausführungen mit Hybridantrieb (Hybridelektrofahrzeug).

MpH Auch zulässig für Fahrzeugausführungen mit Hybridantrieb (Hybridelektrofahrzeug; HEV), incl. Plug-in Hybrid Fahrzeuge bzw. extern aufladbare Hybrid-Elektro-Fahrzeuge (PHEV bzw. OVC-HEV).

NoE Nicht für "reines" Elektrofahrzeug (Battery Electric Vehicle "BEV").

NoP Nicht für Plug-in Hybrid-Fahrzeuge bzw. extern aufladbare Hybrid-Elektro-Fahrzeuge (PHEV bzw. OVC-HEV).

Npf Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig für Fahrzeugausführungen Fun, Cross, Scout, usw. (Fahrzeugvarianten mit Radlaufverbreiterungen).

R37 Diese Reifengröße ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung) ausgerüstet sind.

R92 Diese Rad-Reifen-Kombination(en) ist/sind nur zulässig bei Fahrzeugen mit serienmäßiger Reifengröße 235/45R18 oder 235/40R19 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Anlage 5 zum Prüfbericht Nr.55061520 (7. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 6.5Jx17 H2 Typ C27 657
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 19 von 21

RQ3 Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind zulässig bei Fahrzeugen mit Radhausverbreiterungen (Kotflügelverbreiterungen, Radlaufleisten) in Verbindung mit wahlweisen Serien-Rädern: 8,5x19, ET38 mit 255/45R19 bzw. 8,5x20, ET38 mit 255/40R20 (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

S01 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S02 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die serienmäßigen Befestigungsmittel Nr. S02 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S03 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S03 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S04 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S04 (siehe Seite 1) verwendet werden.

Sth Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Stufenheck.

T85 Reifen (LI 85) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1030 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T89 Reifen (LI 89) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1160 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T90 Reifen (LI 90) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1200 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T91 Reifen (LI 91) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1230 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T93 Reifen (LI 93) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1300 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T94 Reifen (LI 94) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1340 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T95 Reifen (LI 95) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1380 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T98 Reifen (LI 98) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1500 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

V00 Unterschiedliche Reifengrößen auf Vorder- und Hinterachse sind nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. AWD, 4-Matic, Syncro, 4x4, ...).

Anlage 5 zum Prüfbericht Nr.55061520 (7. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 6.5Jx17 H2 Typ C27 657
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 20 von 21

V17 Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

	Vorderachse	Hinterachse
Nr. 1	195/40R17	215/35R17
Nr. 2	195/45R17	215/40R17
Nr. 3	205/40R17	225/35R17
Nr. 4	205/45R17	235/40R17
Nr. 5	205/50R17	225/45R17, 235/45R17, 245/40R17, 255/40R17
Nr. 6	205/55R17	225/50R17
Nr. 7	215/40R17	245/35R17
Nr. 8	215/45R17	235/40R17, 245/40R17
Nr. 9	215/50R17	235/45R17, 245/45R17, 275/40R17
Nr. 10	215/55R17	235/50R17
Nr. 11	225/45R17	245/40R17, 255/40R17
Nr. 12	225/50R17	245/45R17, 255/45R17
Nr. 13	225/55R17	245/50R17, 255/50R17
Nr. 14	235/45R17	255/40R17, 265/40R17
Nr. 15	235/50R17	255/45R17
Nr. 16	235/55R17	255/50R17
Nr. 17	235/60R17	255/55R17
Nr. 18	245/45R17	265/40R17, 275/40R17
Nr. 19	255/45R17	285/40R17

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen- oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeuges mitzuführen.

VoA Nicht für Fahrzeugausführung VW Passat Alltrack (Typ 3C, 3c).

X88 Diese Rad- / Reifenkombination ist nicht zulässig an Fahrzeugen mit 18 Zoll Serienradgröße (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Z16 Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind zulässig bei Fahrzeugen mit 16-Zoll-Serien-Reifengrößen (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Z17 Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind zulässig bei Fahrzeugen mit 17-Zoll-Serien-Reifengrößen (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Prüfort und Prüfdatum

Die Verwendungsprüfung fand am 12. März 2026 in Lamsheim statt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Krafffahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 21 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum August 2020.

Anlage 5 zum Prüfbericht Nr. **55061520** (7. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6.5Jx17 H2 Typ C27 657
Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 21 von 21

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 12. März 2026



Kocher

00464295.DOCX

§22 53438*08

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr. **55061520** (4. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6.5Jx17 H2 Typ C27 657
 Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Auftraggeber CMS Automotive Trading GmbH
 SAP Allee 2 / Gewerbepark
 68789 St.Leon-Rot
 49 02 0112205

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
 Modell C27
 Typ C27 657
 Radgröße 6.5Jx17 H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpress- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abrollumfang (mm)
C27 657 44 62S	1278/05 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	44	725	2200

Kennzeichnungen

KBA-Nummer 53438
 Herstellerzeichen CMS
 Radtyp und Ausführung C27 657 (s.o.)
 Radgröße 6.5Jx17 H2
 Einpresstiefe ET.. (s.o.)
 Herstelldatum Monat und Jahr

Befestigungsmittel

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)	Artikel-Nr.
S01	Serienschraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	150	27,5	Serie
S02	Serienschraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	130	27,5	Serie
S03	Schraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	180	30	Z102OR

Prüfungen

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 (in der jeweils gültigen Fassung) wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller Mercedes-Benz
 Spurverbreiterung innerhalb 2%

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
A-Klasse	66-135	205/45R17	A33 T88	A07 A16 A19
176, 245G	66-135	205/50R17	A12	A57 Flh S02
e1*2007/46*0928* ..; e1*2001/116* 0470*04-..	66-160	205/50R17	A12 M+S	

§22 53438*08

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr.55061520 (4. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
 Hersteller

 PKW-Sonderrad 6.5Jx17 H2 Typ C27 657
 CMS Automotive Trading GmbH

Seite 2 von 10

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
A-Klasse F2A e1*2007/46*1829*..	70-140	205/50R17	A94	A07 A16 A19
	70-140	205/55R17	A94	A58 F23 Lim
	70-140	215/50R17	A01 A12 K5b	NoP P35 V17
	70-140	225/50R17	A01 A12 K5d K7a	Y85 S02
A-Klasse F2A e1*2007/46*1829*..	110-165	205/50R17	A94	A07 A16 A19
	110-165	205/55R17	A94	A57 F24 Lim
	110-165	215/50R17	A01 A12 K5b	NoP P35 V00
	110-165	225/50R17	A01 A12 K5d K7a	V17 Y85 S02
A-Klasse A 250e F2A e1*2007/46*1829*07-.. - Plug-in Hybrid	118, 120	205/50R17	A94	A07 A16 A19
	118, 120	205/55R17	A94	A58 F23 Lim
	118, 120	215/50R17	A01 A12 K5b	P35 V17 Y85
	118, 120	225/50R17	A01 A12 K5d K7a	S02
B-Klasse 246, 245G e1*2007/46*0751*..; e1*2001/116* 0470*04-.. - incl. Facelift 2014	66-135	205/45R17	A13 T88	A07 A16 A19
	66-135	205/50R17	A91	A57 NoE S02
	66-155	205/50R17	A91 M+S	
B-Klasse F2B e1*2007/46*1909*..	70-165	205/50R17	A94	A07 A16 A19
	70-165	205/55R17	A94	A57 F24 NoP
	70-165	215/50R17	A01 A12 K5b	P35 V00 V17
	70-165	225/50R17	A01 A12 K2b K5d K7a	S02
B-Klasse F2B e1*2007/46*1909*..	70-140	205/50R17	A94	A07 A16 A19
	70-140	205/55R17	A94	A58 F23 NoP
	70-140	215/50R17	A01 A12 K4i K5b K6f	P35 V17 S02
	70-140	225/50R17	A01 A12 K2b K4i K5d K6f K7a	
B-Klasse B 250e F2B e1*2007/46*1909*05-.. - Plug-in Hybrid	118, 120	205/50R17	A94	A07 A16 A19
	118, 120	205/55R17	A94	A58 F23 P35
	118, 120	215/50R17	A01 A12 K4i K5b K6f	V17 S02
	118, 120	225/50R17	A01 A12 K2b K4i K5d K6f K7a	
B-Klasse electric drive 245G e1*2001/116*0470*.. (28kWh-Batterie)	65 (132)	205/50R17	A11	A07 A16 A19
	65 (132)	205/55R17	A31	A58 Flh KMV
	65 (132)	215/50R17	A91	S02
	65 (132)	225/50R17	A12	
C-Klasse 204 e1*2001/116* 0431*29-.. - incl. Facelift 2018 (FIN: W..205...)	85-155	205/55R17	A10	A07 A16 A19
	85-155	215/50R17	A10	A58 B03 Lim
	85-155	225/50R17	A32	NoP Z16 S02
C-Klasse R2CW e1*2018/858*00016*..	120-150	205/55R17	A10 T91 T95	A07 A16 A19
	120-150	215/50R17	A10 T91 T95	A58 L05 Lim
	120-150	225/50R17	A32	NoE NoP V17 Z17 S01

§22 53438*08

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr.55061520 (4. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
 Hersteller

 PKW-Sonderrad 6.5Jx17 H2 Typ C27 657
 CMS Automotive Trading GmbH

Seite 3 von 10

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
C-Klasse T-Modell 204K e1*2001/116* 0457*25-.. - incl. Facelift 2018 (FIN: W..205...)	85-155	205/55R17	A10 T91 T95 145	A07 A16 A19
	85-155	215/50R17	A10 T91 T95 145	A58 B03 Car
	85-155	225/50R17	A32 145	NoP Z16 S02
C-Klasse T-Modell R2CS e1*2018/858*00017*..	120-150	205/55R17	A10 T91 T95	A07 A16 A19
	120-150	215/50R17	A10 T91 T95	A58 Car KOV
	120-150	225/50R17	A32	L05 NoE NoP V17 Z17 S01
CLA-Klasse 117, 245G e1*2007/46*1007*.. e1*2001/116* 0470*04-..	80-130	205/45R17	A33 T88	A07 A16 A19
	80-130	205/50R17	A12	A57 Lim S02
	80-160	205/50R17	A12 M+S	
CLA-Klasse F2CLA e1*2007/46*1912*..	85-165	205/55R17	A94	A07 A16 A19
	85-165	215/50R17	A12	A57 F24 Lim
	85-165	225/50R17	A01 A12 K5b	NoP P35 V00 V17 S02
CLA-Klasse CLA 250e F2CLA e1*2007/46*1912*.. - Shooting Brake - Plug-in Hybrid	118, 120	205/55R17	A94	A07 A16 A19
	118, 120	215/50R17	A12	A58 Car F23
	118, 120	225/50R17	A01 A12 K5b	P35 V17 S02
CLA-Klasse CLA 250e F2CLA e1*2007/46*1912*.. - Plug-in Hybrid	118, 120	205/55R17	A94	A07 A16 A19
	118, 120	215/50R17	A12	A58 F23 Lim
	118, 120	225/50R17	A01 A12 K5b	P35 V17 S02
CLA-Klasse Shooting Brake 245G e1*2001/116* 0470*12-..	80-130	205/45R17	A33 T88	A07 A16 A19
	80-130	205/50R17	A12	A57 Car S02
	80-160	205/50R17	A12 M+S	
CLA-Klasse Shooting Brake F2CLA e1*2007/46*1912*..	85-165	205/55R17	A94	A07 A16 A19
	85-165	215/50R17	A12	A57 Car F24
	85-165	225/50R17	A01 A12 K5b	NoP P35 V00 V17 S02
GLA 250e F2B e1*2007/46*1909*08-.. - Plug-in Hybrid	118,120	215/65R17	A90	A07 A16 A19
	118,120	225/60R17	A90	A58 F23 NoE
	118,120	235/60R17	A12	P35 Z17 S02
GLA-Klasse 245G e1*2001/116* 0470*06-..	80-155	215/60R17	A90	A07 A16 A19
	80-155	225/55R17	A12	A57 Flh S02
	80-155	225/60R17	A12	
	80-155	235/55R17	A12	
GLA-Klasse F2B e1*2007/46*1909*..	85-165	215/65R17	A90	A07 A16 A19
	85-165	225/60R17	A90	A57 NoE NoP
	85-165	235/60R17	A12	P35 Z17 S02

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr.55061520 (4. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 6.5Jx17 H2 Typ C27 657
CMS Automotive Trading GmbH

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
GLB-Klasse	85-165	215/65R17	A90	A07 A16 A19
F2B	85-165	225/60R17	A90	A57 NoE NoP
e1*2007/46*1909*..	85-165	235/60R17	A12	P35 Z17 S02
V-Klasse/Vito (III)	100-140	215/55R17	A10 R37 T98 145	A16 A19 A58
639/2, 639/4	100-140	215/60R17	A01 A10 G90 G94 R37 T00 145	AHa NoE S03
e1*2007/46*0457*09-..	100-140	215/60R17	A10 R37 R91 T00 X72 145	
e1*2007/46*0458*08-..	100-140	215/60R17C	A10 R37 145	
(Baureihe 447)	100-176	225/55R17	A10 R37 T01 145	
- nur Heckantrieb	100-176	225/55R17C	A10 R37 145	
- incl. Marco Polo, Mixto,..	100-176	225/60R17	A01 A12 G90 R37 T03 T99 145	
	100-176	225/60R17	A12 R37 R91 T03 T99 145	
	100-176	235/50R17	A32 T00 145	
	100-176	235/55R17	A01 A32 G90 G94 T03 T99 145	
	100-176	235/55R17	A32 R91 T03 T99 X72 145	

Allgemeine Hinweise

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Räder funktionsfähig bleiben.

Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengröße in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein bzw. -brief, Zulassungsbescheinigung I) durch die Zulassungsstelle berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche (mit Ausnahme von M+S Reifen, Kennzeichnung mit Piktogramm eines dreigipfligen Berges mit Schneeflocke, Alpine-Symbol) und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugbrief und -schein, Zulassungsbescheinigung I) zu entnehmen. Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Fahrzeughöchstgeschwindigkeit sind zu berücksichtigen.

Fahrzeughöchst- geschwindigkeit	Tragfähigkeit (%) Geschwindigkeitssymbol (GSY)		
	V	W	Y
210 km/h	100%	100%	100%
220 km/h	97%	100%	100%
230 km/h	94%	100%	100%
240 km/h	91%	100%	100%
250 km/h	-	95%	100%
260 km/h	-	90%	100%
270 km/h	-	85%	100%
280 km/h	-	-	95%
290 km/h	-	-	90%
300 km/h	-	-	85%

Ferner sind nur Reifen einer Bauart und achsweise eines Reifentyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Reifentypen auf Vorder- und Hinterachse sind die Hinweise des Fahrzeug- und / oder Reifenherstellers zu beachten.

§22 53438*08

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr.55061520 (4. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 6.5Jx17 H2 Typ C27 657
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 5 von 10

Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

Die Bezieher der Räder sind darauf hinzuweisen, dass der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifendruck zu beachten ist.

Betrifft Räder ohne Zentrierring und Fahrzeugtypen, für die die Anforderungen der VO (EU) 2019/2144 gelten (Fahrzeuge der Klassen M, N und O im Sinne des Artikels 4 der Verordnung (EU) 2018/858): Ohne Genehmigung nach UN-Regelung Nr. 124 ist die Verwendung dieser Rad-/Reifen-Kombination nur zulässig, wenn sie nicht serienmäßig vom Fahrzeughersteller freigegeben ist (z. B. EU-Übereinstimmungsbescheinigung (COC) oder Fahrzeugpapiere).

Spezielle Auflagen und Hinweise

145 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1450 kg. Eine erhöhte zulässige Achslast bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h bzw. Feld 22 zu Feld 7.1-8.3 in den Fahrzeugpapieren) ist zu beachten.

A01 Nach Durchführung der Technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage der vorliegenden ABE unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einem Prüflingenieur einer Überwachungsorganisation nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO zur Durchführung und Bestätigung der in der ABE vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

A07 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die in der Tabelle "Befestigungsmittel" (Seite 1) aufgeführten Serien-Radschrauben /-Radmuttern oder Zubehör-Schrauben/-Muttern, die den Serienbefestigungsmitteln im Aufbau entsprechen, verwendet werden.

A10 Es dürfen nur feingliedrige bzw. die lt. Betriebsanleitung/Handbuch vorgeschriebenen Schneeketten an der Hinterachse verwendet werden.

A11 Es dürfen nur feingliedrige bzw. die lt. Betriebsanleitung/Handbuch vorgeschriebenen Schneeketten an den laut Betriebsanleitung/Handbuch dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

A12 Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

A13 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 15 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an der Vorderachse verwendet werden.

A16 Zum Auswuchten der Räder dürfen an der Felgeninnenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden. Bei Anbringung der Klebegewichte im Felgenbett ist auf einen Mindestabstand von 2 mm zum Bremssattel bzw. zu den Fahrwerksteilen zu achten.

A19 Es sind nur schlauchlose Reifen zulässig. Werden keine Ventile mit TPMS-Sensoren verwendet, sind Gummiventile oder Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die den Normen DIN, E.T.R.T.O oder Tire and Rim entsprechen, zulässig. Werden Ventile mit TPMS-Sensor verwendet, so sind die Hinweise und Vorgaben der Hersteller zu beachten. Die Ventile und Sensoren müssen für den vorgeschriebenen Luftdruck und die bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit geeignet sein. Die Ventile dürfen nicht über den Felgenrand hinausragen.

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr. **55061520** (4. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 6.5Jx17 H2 Typ C27 657
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 6 von 10

- A31** Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.
- A32** Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an der Hinterachse verwendet werden.
- A33** Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an der Vorderachse verwendet werden.
- A57** Diese Rad-/Reifen-Kombination(en) ist (sind) zulässig an Fahrzeugausführungen mit Front bzw. Heck-Antrieb und Allradantrieb (z.B. 2WD, 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4, o.ä.)
- A58** Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradantrieb.
- A90** Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 9 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.
- A91** Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 10 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.
- A94** Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 7 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.
- AHa** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen mit Heckantrieb.
- B03** Die Zulässigkeit der Sonderräder ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Serienrädern bzw. Serienreifen ausgerüstet sind (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).
- Car** Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Kombilimousine (Avant, Break, Caravan, Grandtour, Kombi, Sportswagon, T-Modell, Touring, Tourer, Turnier, Variant, ...).
- F23** Rad/Reifen-Kombination nur für Fahrzeugausführungen mit Verbundlenkerhinterachse.
- F24** Rad/Reifen-Kombination nur für Fahrzeugausführungen mit Viel- bzw. Mehrlenkerhinterachse (Einzelradaufhängung).
- F1h** Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Schräghecklimousine (Fließheck, 3-türig und 5-türig).
- G90** Ist 19 Zoll keine Serien-Bereifung (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung), so ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.
- G94** Ist die Reifengröße 235/55R17 keine der serienmäßigen Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung), so ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr. **55061520** (4. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 6.5Jx17 H2 Typ C27 657
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 7 von 10

K2b Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K4i An Achse 2 ist die Radhausinnenverkleidung an der Radhausausschnittkante auszuschneiden bzw. um 5 mm zu kürzen und anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K5b An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 150 mm vor bis 150 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5d An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K6f An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 150 mm nach Radmitte vollständig umzulegen.

K7a An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

KMV Betrifft nur Fahrzeugvarianten mit serienmäßigen Kunststoffverbreiterungen bzw. mit zusätzlichen Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

KOV Betrifft nur Fahrzeugvarianten ohne serienmäßige Kunststoffverbreiterungen bzw. ohne zusätzliche Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

L05 Die Verwendung dieser Rad-/Reifen-Kombination(en) ist(sind) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradlenkung (4WS).

Lim Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Limousine.

M+S Diese Reifengröße ist nur zulässig als M+S-Bereifung (Kennzeichnung mit Piktogramm eines dreigipfligen Berges mit Schneeflocke, Alpine-Symbol).

NoE Nicht für "reines" Elektrofahrzeug (Battery Electric Vehicle "BEV").

NoP Nicht für Plug-in Hybrid-Fahrzeuge bzw. extern aufladbare Hybrid-Elektro-Fahrzeuge (PHEV bzw. OVC-HEV).

P35 Aufgrund fehlender Freigängigkeit zur Bremsanlage ist die Verwendung der Räder nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 350 mm an Achse1.

R37 Diese Reifengröße ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung) ausgerüstet sind.

R91 Diese Reifengröße ist zulässig bei Fahrzeugen mit serienmäßiger Reifengröße 245/45R19 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

S01 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die serienmäßigen Befestigungsmittel Nr. S01 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S02 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die serienmäßigen Befestigungsmittel Nr. S02 (siehe Seite 1) verwendet werden.

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr. **55061520** (4. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 6.5Jx17 H2 Typ C27 657
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 8 von 10

S03 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S03 (siehe Seite 1) verwendet werden.

T00 Reifen (LI 100) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1600 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T01 Reifen (LI 101) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1650 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T03 Reifen (LI 103) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1750 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T88 Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T91 Reifen (LI 91) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1230 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T95 Reifen (LI 95) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1380 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T98 Reifen (LI 98) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1500 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T99 Reifen (LI 99) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1550 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

V00 Unterschiedliche Reifengrößen auf Vorder- und Hinterachse sind nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. AWD, 4-Matic, Syncro, 4x4, ...).

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr. **55061520** (4. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 6.5Jx17 H2 Typ C27 657
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 9 von 10

V17 Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

	Vorderachse	Hinterachse
Nr. 1	195/40R17	215/35R17
Nr. 2	195/45R17	215/40R17
Nr. 3	205/40R17	225/35R17
Nr. 4	205/45R17	235/40R17
Nr. 5	205/50R17	225/45R17, 235/45R17, 245/40R17, 255/40R17
Nr. 6	205/55R17	225/50R17
Nr. 7	215/40R17	245/35R17
Nr. 8	215/45R17	235/40R17, 245/40R17
Nr. 9	215/50R17	235/45R17, 245/45R17, 275/40R17
Nr. 10	215/55R17	235/50R17
Nr. 11	225/45R17	245/40R17, 255/40R17
Nr. 12	225/50R17	245/45R17, 255/45R17
Nr. 13	225/55R17	245/50R17, 255/50R17
Nr. 14	235/45R17	255/40R17, 265/40R17
Nr. 15	235/50R17	255/45R17
Nr. 16	235/55R17	255/50R17
Nr. 17	235/60R17	255/55R17
Nr. 18	245/45R17	265/40R17, 275/40R17
Nr. 19	255/45R17	285/40R17

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen- oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

X72 Diese Reifengröße ist zulässig bei Fahrzeugen mit serienmäßiger Reifengröße 235/55R17, 235/50R18 oder 235/45R19 (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Y85 Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für 5-türige Fahrzeugausführungen der Karosserieform Schräghecklimousine (Fließheck).

Z16 Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind zulässig bei Fahrzeugen mit 16-Zoll-Serien-Reifengrößen (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Z17 Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind zulässig bei Fahrzeugen mit 17-Zoll-Serien-Reifengrößen (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Prüfort und Prüfdatum

Die Verwendungsprüfung fand am 12. März 2026 in Lamsheim statt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr. **55061520** (4. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6.5Jx17 H2 Typ C27 657
Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 10 von 10

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 10 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum August 2020.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 12. März 2026



Kocher

00464298.DOCX